

DEVISEN

Dollar und Franken gewinnen an Wert

ZÜRICH - Der Dollar und der Franken haben am Donnerstag im Devisenhandel an Wert gewonnen.

Der Euro konnte dagegen seinen Höhenflug vom Vortag nicht durchhalten.

Auch die Edelmetalle wurden wieder billiger. Bis gegen 16 Uhr stieg der Dollar auf 1.2988 (1.2897) Franken.

Der Euro sank dagegen auf 1.5379 (1.5398) Franken.

Zum «Greenback» verlor die Gemeinschaftswährung auf 1.1842 (1.1940) Dollar. Zuvor hatte die Europäische Zentralbank (EZB) den Referenzkurs auf 1.1823 (1.1857) Dollar festgelegt.

Das britische Pfund sank auf 2.2921 (2.2955) Franken.

100 Yen ermässigten sich auf 1.1334 (1.1415) Franken.

Bei den Edelmetallen gab die Feinunze Gold auf 376.25 (377.20) Dollar nach, das Kilogramm auf 15 712 (15 823) Franken. Die Unze Silber wurde für 5.58 (5.62) Dollar gehandelt, das Kilogramm für 233.20 (235.90) Franken. (sda)

In ruhigen Bahnen

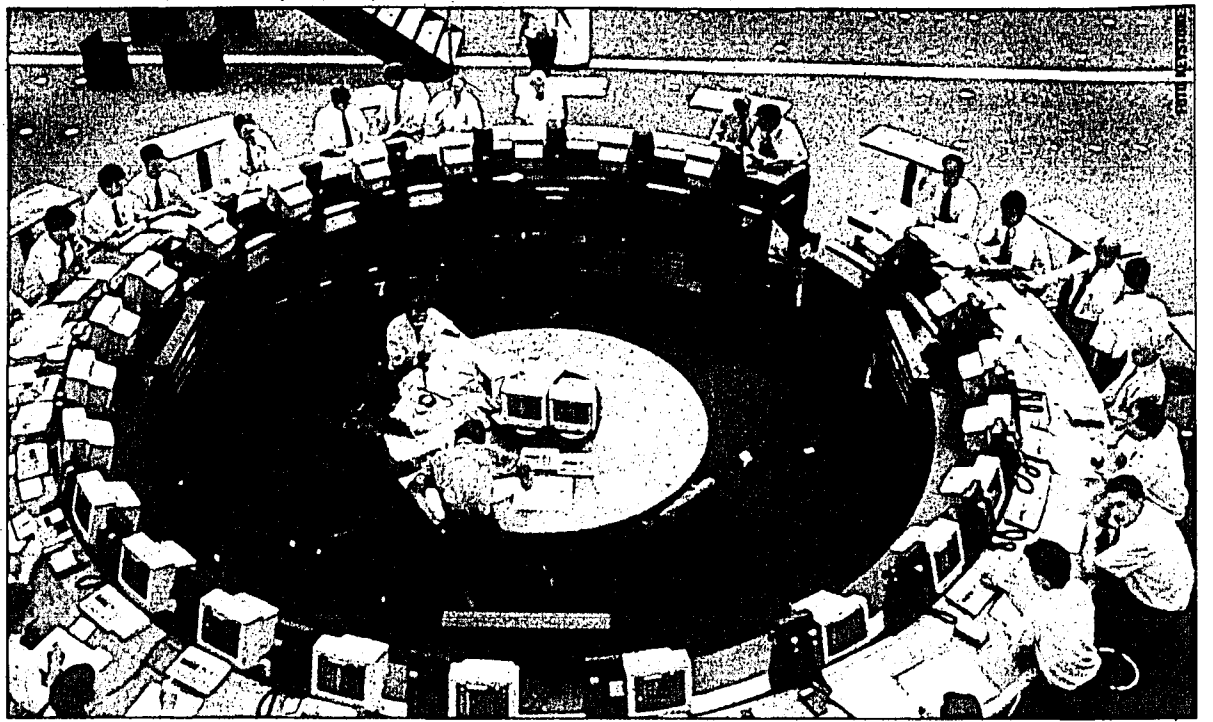
Die Zürcher Börse verlief am Donnerstag relativ ruhig

ZÜRICH - Der Handel mit Franken-Obligationen hat sich am Donnerstag auch nach der Veröffentlichung einer Reihe verschiedener US-Konjunkturdaten nicht stärker belebt. Die US-Konjunkturdaten fielen zu uneinheitlich aus.

«Zuerst haben alle auf die Zahlen gewartet, dann kamen sie zwar, aber so, dass eine Interpretation nicht gerade einfach ausfiel. Und unter dem Strich hat sich dann eigentlich herzlich wenig getan. Nun warten wir halt auf die Zahlen vom Freitag», sagte ein Händler. Dann steht vor allem die Teuerung an. Der Juni-Conf schloss zehn Basispunkte tiefer mit 126,33 Prozent. Es wechselten 366 Kontrakte den Besitzer.

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) berechnete den zehnjährigen Kassazinssatz auf 2,89 (Vortag 2,86) Prozent. Damit dürfte der höchste Stand seit Anfang Dezember erreicht worden sein, sagte ein Händler.

Die SNB teilte dem Geldmarkt aber weiterhin Liquidität zu 0,11 Prozent zu. Die US-Produzentenpreise fielen wie die Anzahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe höher als erwartet aus. Dafür gingen die Einzelhandelsumsätze stärker zurück als erwartet. Da die Preise in der Kernrate, das heisst, ohne die volatilen Energie- und Lebensmittelpreise, wie prognostiziert um 0,2 Prozent gestiegen seien, habe



Zuerst haben alle auf die Zahlen gewartet, dann kamen sie so, dass eine Interpretation nicht einfach war.

sich die anfängliche Hektik rasch wieder gelegt. «Die Marktteilnehmer blicken vor allem auf die Kernrate bei den Preisen und auf den Arbeitsmarkt. Beide Werte bewegen sich aber im Rahmen der Erwartungen», sagte ein Händler.

Die starken US-Jobdaten hielten noch immer einer klaren Bestätigung, hiess es. Damit bleibe die Orientierungslosigkeit erhalten, sagte ein Händler.

Der Markt steht weiterhin nicht unter Druck. Aber es fehlen einfach die Investoren. «Die sitzen weiter auf einem Berg von Liqui-

dität, den sie vor sich herschieben, und üben sich in Zurückhaltung», sagte ein Händler. Und wenn sie etwas tun wollten, dann doch eher als Verkäufer, sagte er.

Die Umsätze seien daher meist bescheiden und würden vom Berufshandel bestritten. Am liebsten würden sie noch in den neuen Anleihen im Graumarkt als Käufer auftreten.

Obwohl die Renditen im zehnjährigen Bereich auch für gute Qualitäten auf drei Prozent gestiegen seien, würden die Investoren sich nicht stärker engagieren. «Es

ist einfach so, in einem Downtrend kauft niemand. Erst wenn sich ein Trend wieder klar herausgebildet hat, rennen wieder alle dem Markt hinterher», sagte ein Händler. Und der Abwärtstrend bei den Bonds beziehungsweise Aufwärtstrend bei den Renditen dürfte noch anhalten. Dafür spreche neben dem Optimismus der USA auch eine Reihe weiterer Hinweise über die Konjunktur in der Schweiz.

Mit dem Anstieg der Einzelhandelsumsätze im März sei ein weiteres Indiz für eine Aufhellung der Konjunktur dazugekommen. (sda)

LLB FINANZINFORMATIONEN

Wechselkurse 18.05.2004

Table with columns for currency (Noten), buy price (Ankauf), and sell price (Verkauf). Includes EUR, USD, GBP, CAD, JPY, and Devisen EUR.

Aktuelle Devisenkurse, Telefon 238 88 90

Table for Edelmetallkurse (Precious Metals) with columns for metal type (Kg Gold, Unze Gold, etc.) and price in CHF.

Festgeldzinsätze p.p. netto Valuta 17.05.2004

Table for deposit rates (Festgeldzinsätze) showing rates for CHF, EUR, GBP, and USD for 3, 6, and 12 months.

Kassenobligationen gültig ab 12.05.2004

Table for Treasury bills (Kassenobligationen) with columns for maturity (2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 Jahre) and interest rates in CHF and EUR.

Inhaberaktie 13.05.2004

Table for share ownership (Inhaberaktie) showing CHF 595.00.

LLB Inhaberaktie CHF 595.00

LLB Netto-Inventarwerte 12.05.2004

Table for LLB fund net asset values (Netto-Inventarwerte) listing various investment funds and their values in CHF and USD.

Aktienfonds Netto-Inventarwerte 12.05.2004

Table for stock fund net asset values (Aktienfonds Netto-Inventarwerte) listing various equity funds and their values in CHF.

Gemischte und andere Fonds 12.05.2004

Table for mixed and other funds (Gemischte und andere Fonds) listing various funds and their values in CHF.

Börsenhandel bis 22.00 Uhr, Tel. 238 88 00 ab 17.00 Uhr

Logo and contact information for Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, including address, phone, and website.

AKTIEN SCHWEIZ - 13. MAI

Large table of Swiss stock market data (Aktien Schweiz) for May 13th, listing various companies and their stock prices.

REUTERS logo and text: 'The Business of Information', 'Kursquoten Aktien Schweiz', 'Kurse ohne Gewähr'.